

Äußern und Bedeuten

Festschrift für Eckard Rolf

herausgegeben von

Jan Claas Freienstein, Jörg Hagemann
und Sven Staffeldt

**STAUFFENBURG
VERLAG**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung des Germanistischen Instituts der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und des Instituts für Deutsche Philologie der Universität Würzburg.

© 2011 · Stauffenburg Verlag Brigitte Narr GmbH
Postfach 25 25 · D-72015 Tübingen
www.stauffenburg.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar.

Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Werkdruckpapier.

Printed in Germany

ISSN 1433-2752
ISBN 978-3-86057-514-7

Inhalt

Vorwort.....	1
Intentionalität: Zwischen Rhetorik und Pragmatik..... <i>Andreas Hetzel</i>	7
Die anthropologische Funktion der Sprache Überlegungen zu sprachlicher Bedeutung, Kategorisierung & Metaphern..... <i>Nikola Kompa</i>	23
Propositionen..... <i>Klaus Robering</i>	37
Potenzielle Textfunktionen..... <i>Jan Claas Freienstein</i>	51
Auf der Suche nach dem Diskurs..... <i>Hans Jürgen Heringer</i>	65
Probleme der Textoptimierung – ein Praxisbericht..... <i>Wolfgang Niehüser</i>	75
Was die Kinder auf der Landstraße mit Worten tun Ein sprechhandlungstheoretischer Blick auf die Dialoge in Kafkas <i>Kinder auf der Landstraße</i> <i>Götz Hindelang</i>	91
Was weiß ich schon?..... <i>Franz Hundsnurscher</i>	107
<i>Oops, ups/upps</i> und Konsorten Über die overte Registrierung alltäglicher Missgeschicke mittels Interjektionen..... <i>Manfred Kohrt</i>	121
„Ein Sportler mit Traummaßen: 3 Türen“ – Genderspezifische Anrufungen in der Automobilwerbung..... <i>Dorothee Meer</i>	137
Lügen & Terror..... <i>Georg Meggle</i>	155
Austin über Illokution und Konvention..... <i>Klaus Petrus</i>	163
„Ich liebe dich“ sprechakttheoretisch..... <i>Sven Staffeldt</i>	179

VI

„Uneigentliches Sprechen“ mit Konstruktionen..... <i>Elke Diedrichsen</i>	197
Konventionale Implikaturen – ein Kuckucksei?..... <i>Jörg Hagemann</i>	211
Aspekte einer Theorie der gesprochenen Sprache – ein Plädoyer für eine praxisorientierte Grammatikbetrachtung..... <i>Susanne Günthner</i>	231
<i>Nein</i> sagen, ‘wow’ meinen... Die Reaktion auf Informationen durch inszeniertes Infragestellen als sequenzielles Muster einer interaktionalen Grammatik..... <i>Wolfgang Imo</i>	251
Das Abstractum-Glossar in der Berliner Handschrift Ms. germ. quart 765 und der Breslauer Handschrift cod. IV. Q. 92: Beschreibung der Handschriften und Edition..... <i>Volker Honemann</i>	265
<i>Grüßen, ansprechen</i> und <i>bereden</i> im Sachsenspiegel Ansätze zur Rekonstruktion des Sprachgebrauchs vor Gericht..... <i>Dagmar Hüpper, Christian Fischer</i>	281
„Wenn das Münsteraner Nebelmeer der Sonne endlich Durchgang verstattet.“ – Der Gebrauch von <i>-aner</i> in Stadtadjektiven wie <i>Münsteraner</i> und <i>Hannoveraner</i> <i>Friedel Helga Roolfs</i>	295
„Unsere Wortsprache mit Gebärden begleiten“: Wort und Gebärde im Drama Franz Grillparzers..... <i>Wolfgang F. Bender</i>	311